



# DER BANDLKRAMER

Kulturbrief der Stadtgemeinde  
Groß-Siegharts



Folge 1

FEBRUAR 2008

## AUS DEM INHALT:

<b>Vorwort Bürgermeister</b>	
Seite	2
<b>Kurz notiert . . . .</b>	
Seite	3
<b>Veranstaltungen / Kurse</b>	
<b>Wohnbauförderung</b>	
Seite	4 - 7
<b>„80 Jahre Stadterhebung“</b>	
Seite	8
<b>Info - Landtagswahl 2008</b>	
Seite	9
<b>Pfarrkaffee der ASO</b>	
<b>Ferienbetreuung</b>	
Seite	10
<b>Bilberichte und</b>	
<b>Kinderkleiderbazar</b>	
Seite	11
<b>Umwelt &amp; Gesundheit</b>	
Seite	13 - 20
<b>„Baumeister Lugner“</b>	
Seite	21
<b>Info - Stadtbücherei</b>	
Seite	22 - 23
<b>Sprechtage 2. Quartal 08</b>	
Seite	24
<b>Wirtschaftsmesse Ludweis</b>	
Seite	25
<b>Förderungen</b>	
Seite	26
<b>Wohin mit mir ?</b>	
Seite	30
<b>Sparkasseninfo</b>	
Seite	32

## Die Grenzen sind gefallen !



Am Foto v.l.n.r.: Bgm. Ing. Maurice Androsch, Präsident Anton Koczur, Ulrike Trinkl, Vbgm. Pavel Habr und Bgm. Rudolf Hajek.

Ende Dezember 2007 wurde der freie Grenzverkehr zwischen Österreich und Tschechien Realität. Mit der Erweiterung des Schengengebietes ist es nun möglich geworden, rund um die Uhr die Grenze zu Tschechien zu über-treten. Dies bedeutet nicht nur eine Erleichterung im freien Personen- und Warenverkehr, sondern lässt uns auch wieder ein Stück mehr mit unserer Partnerstadt Dacice zusammenrücken.

Anlässlich dieses bedeutsamen Ereignisses trafen sich regionale Vertreter und Gemeindevertreter beider Länder am Grenzübergang Fratres zu einem vom IIZ-Groß-Siegharts organisierten „grenzenlosen Frühstück“.

Als symbolisches Zeichen des Grenzabbaues durch-schnitten Bgm. Ing. Maurice Androsch und Bgm. Rudolf Hajek (Dacice) einen „süßen“ Schlagbaum und verteilten diesen an Besucher der Veranstaltung.



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen ! Sehr geehrte Gemeindebürger !  
Liebe Jugend !

### Landtagswahl 2008

In wenigen Wochen wird der NÖ-Landtag neu gewählt. Bei dieser Wahl treten erstmals Neuregelungen wie zum Beispiel die Briefwahl und das aktive Wahlalter mit 16 Jahren in Kraft. Im Blattinneren dieser Ausgabe dürfen wir Ihnen daher einige interessante Informationen über die Möglichkeiten Ihrer Stimmabgabe und zu beachtender Termine geben. Die Wahl des Landtages ist natürlich auch eine entscheidende Wahl für die zukünftige Arbeit unserer Region, daher darf ich Sie ersuchen auch von ihrem Stimmrecht als demokratisches Mittel der Mitentscheidung Gebrauch zu machen!

### Neuer Stadtrat gewählt

Eine ganz andere Wahl hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung am 19. Februar durchgeführt. Nachdem Roman Wanko nach vielen Jahren des intensiven Einsatzes in der Kommunalpolitik aus beruflichen Gründen sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt hatte, wurde in dieser Sitzung ein neuer Stadtrat in den Gemeindevorstand gewählt. Dkfm (FH) Christian Kopecek wurde mit 100% der gültigen abgegebenen Stimmen zum neuen Stadtrat gewählt. Ich darf dem „frischgebackenen“ Stadtrat zur Wahl sehr herzlich gratulieren und ihm in seinem neuen Aufgabenbereich viel Erfolg zum Wohle unserer Gemeinde wünschen. An dieser Stelle möchte ich aber auch die Gelegenheit nutzen und dem ausgeschiedenen Mandatar Roman Wanko für seine geleistete Arbeit herzlichst danken und ihm für seinen beruflichen und privaten Weg alles Gute und viel Erfolg wünschen.



### Ortskernbelegung Groß-Siegharts



Seit dem Jahre 2006 arbeite ich intensiv am Projekt der Ortskernbelegung Groß-Siegharts. Mit diesem Projekt soll es gelingen Groß-Siegharts im wirtschaftlichen Bereich regional neu zu positionieren. Nach dem die Vorstudie zur Grundlagenerhebung abgeschlossen war, wurde nunmehr in mehreren Arbeitssitzungen mit Vertretern aus Gemeinde und Wirtschaft ein Umsetzungsprojekt erarbeitet. Mit einem geeigneten Marketing-, Vernetzungs- und Veranstaltungskonzept soll Groß-Siegharts in Zukunft an Bedeutung gewinnen. Vorgestellt wurde das Konzept den örtlichen Betrieben am 19. Februar im Stadtsaal. Als ein Schwerpunkt soll heuer im Zuge des 80jährigen Stadterhebungsjubiläums eine Wirtschaftsmesse veranstaltet werden.

### Textilmuseum

In den letzten Wochen und Monaten wurde viel über das örtliche Textilmuseum geschrieben, gesprochen und spekuliert. Die Stadtgemeinde hat mit Beschluss des Gemeinderates im Dezember 2007 das Areal des Textilmuseums von der Vorbesitzerin käuflich erworben. Dies ist eine Voraussetzung, um das im Vorfeld der Landesausstellung 2009 entwickelte Ausbauprojekt des Textilmuseums in Angriff nehmen zu können. Die Vertreter des Landes Niederösterreich haben in Vorgesprächen klargestellt, dass die Erneuerung des Museums ein wichtiges und gewünschtes Projekt im Zuge der Landesausstellung 2009 ist. Um dieses Projekt auch tatsächlich umsetzen zu können, sind natürlich entsprechende Förderungen aus den Landesausstellungstöpfen erforderlich. In diesen Fördertöpfen sind Gelder für ein solches Projekt zweckgebunden vorhanden, können aber nicht für andere Aufwendungen eingesetzt werden. Daher ergibt sich für Groß-Siegharts die einmalige Chance in diesem touristisch wichtigen Bereich nachhaltige Investitionen zu tätigen. In nächster Zeit wird eine Gesprächsrunde mit allen Vertretern möglicher Förderstellen abgehalten werden, bei der die erreichbare Förderquote für unser Museum festgesetzt wird. Alle Aussagen über die Höhe des Eigenmittelanteiles sind bis dahin rein spekulativ und unfachmännisch. Letztlich wird es von dieser zu erreichenden Förderquote abhängen, ob es gelingt unser Museum für die Zukunft attraktiv zu gestalten. Ich für meinen Teil habe mich und werde mich auch zukünftig für die Umsetzung intensiv einsetzen, weil ich davon überzeugt bin, dass dieses Projekt ein wichtiger Puzzlestein in der zukünftigen Gemeindeentwicklung ist.

mit freundlichen Grüßen

*Handwritten signature of the Mayor*

Bürgermeister

\* *Kurz notiert ...***Sprechtage Bürgermeister**

Den nächsten Sprechtag des Bürgermeisters entnehmen Sie bitte der Gemeinde-Homepage bzw. erfragen Sie unter 2371.

**Sprechtage Vize-Bürgermeister**

Der nächste Sprechtag des Vize-Bürgermeisters wird am Mittwoch, den **5. März 2008 von 14 bis 15 Uhr** im Stadtamt abgehalten.

**Gemeinderatssitzung**

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, den 9. April 2008, um 19.30 Uhr**, im Gemeindegemeinschaftssaal statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

**Baukommissionen**

Die nächsten Termine sind jeweils Dienstag, der **25. März, der 22. April, und der 27. Mai 2008**. Abgabetermine für diese Kommissionen sind der: 12.3. / 7.4. / 13.5.

**Jagdpatchauszahlung**

Die Auszahlung findet wieder im TELEBÜRO Groß-Siegharts, Schloßplatz 2 - rechter Eingang, 1. Stock, statt.

**Termin: 03. bis 31. März 2008**

Montag bis Donnerstag, von 8-16 Uhr  
Freitag, von 8-11.30 Uhr

**Haus zu verkaufen**

Das Wohnhaus, Hamerlingstraße 30, mit einer Gesamtfläche von 980 m<sup>2</sup>, wird zum Verkauf angeboten. Auskunft: 0676/9121826.

**Wasserrohrbrüche**

Es werden wieder Rohrbrüche bei der Wasserleitung befürchtet. Dadurch können Wasserverluste entstehen. Daher werden in den nächsten Wochen während der Nachtstunden Abspernungen vorgenommen. Diese Abspernungen werden abschnittsweise durchgeführt. Das Wasser wird ab ca. 23 Uhr abgesperrt, um die Leckortung vornehmen zu können.

Die Bevölkerung wird auch gebeten, ungewöhnliche Beobachtungen, z.B. Wasserfließen an Stellen, wo sonst kein Wasser wahrgenommen wird, im Gemeindeamt zu melden.

Bitte beobachten Sie auch auf Ihrer Liegenschaft, ob z.B. ein ungewöhnlich hoher Wasserverbrauch zu verzeichnen ist.

**Chronik der Verkehrsstelle**

Da es im Jahr 2008 bereits 80 Jahre sind, dass die erste Postlinie in unserer Gegend ihren Betrieb aufnahm, möchte Herr Alfred Albrecht, ein Mitarbeiter der Verkehrsstelle Waidhofen a.d. Thaya, eine Chronik der ehemaligen Postgarage und heutigen Verkehrsstelle herausgeben. Für seine Recherchen würde er Fotos, Zeitungsberichte, private Aufzeichnungen usw. benötigen. Bei ev. Vorhandensein von benötigten Materialien, Fotos oder mündlichen Berichten, wenden Sie sich bitte an Herrn Alfred Albrecht, 3860 Heidenreichstein, Missiongasse 27, Handy 06644001943 oder per e-mail unter [alfred.albrecht@gmx.at](mailto:alfred.albrecht@gmx.at).

\* **Wir danken ...**

± Die Direktion der THS Groß-Siegharts bedankt sich bei **Gabriele Schaumberger und Gerlinde Ciboch** für die großzügige **Spende von € 135,-**, welche als Erlös bei der Veranstaltung „Unternehmerinnenfrühstück - Frau in der Wirtschaft“ erzielt wurde.

\* **Wir gratulieren ...**

± Frau **Silvia Eder** zur Ablegung der **Prüfung zur Goldschmiedemeisterin** sowie zur Erlangung des **Diplomes „Europäische Gemmologin“**.

**„Bandlkramer“ - Redaktionstermine 2008:****Redaktionsschluss:**

15. April 2008  
10. Juni 2008  
02. September 2008  
07. Oktober 2008  
18. November 2008  
09. Dezember 2008

**Erscheinungswoche:**

17. Kalenderwoche  
25. Kalenderwoche  
37. Kalenderwoche  
42. Kalenderwoche  
48. Kalenderwoche  
51. Kalenderwoche

**Offenlegung gem. § 25 Mediengesetzes:**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden, kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

**Redaktion:** Stadtgemeinde Groß-Siegharts,  
Tel: 02847/2371-11, Fax: 02847/2371-28, email:  
[stadtgemeinde@gde.siegharts.at](mailto:stadtgemeinde@gde.siegharts.at)  
Homepage: [www.gross-siegharts.gv.at](http://www.gross-siegharts.gv.at)

# ***Veranstaltungsfrühling 2008***

<b>08. - 09. März</b>	<b>Kinderkleiderbazar</b> , Verein "Miteinander" Vereinshaus, Samstag 9.00 - 19.00 Uhr, Sonntag 9.00 - 16.00 Uhr
<b>09. März</b>	<b>Landtagswahl (siehe Info Seite 9)</b>
<b>11. März</b>	<b>Klassenabend der Musikschule</b> , Klassen Kuchar und Graml Stadtsaal, 18.30 Uhr
<b>14. März</b>	<b>Lernen aus der Mission</b> , Pfarrer Mag. Josef Pichler Ferienpension, 19.30 Uhr
<b>15. März</b>	<b>Pfarrkaffee</b> , ASO Groß-Siegharts Pfarrhof, 18.00 - 19.00 Uhr
<b>16. März</b>	<b>Pfarrkaffee</b> , ASO Groß-Siegharts Pfarrhof, 7.30 - 12.00 Uhr
<b>23. März</b>	<b>Oldieabend</b> , Eishockeyverein Vereinshaus, 19.30 Uhr
<b>11. April</b>	<b>„Grenzenlose“ Liebe</b> , Kulturreferat der Stadtgemeinde Stadtsaal, 19.30 Uhr
<b>12. April</b>	<b>Multimedia-Präsentation „Rom ist immer eine Reise wert!“</b> Vereinshaus, 20.00 Uhr, Kath. Bildungswerk
<b>13. April</b>	<b>Blutspendeaktion</b> , Rotes Kreuz Stadtsaal, 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
<b>18. April</b>	<b>Filmvortrag "Wie im Himmel"</b> , Kath. Bildungswerk Vereinshaus, 19.30 Uhr
<b>19. April</b>	<b>Mozart für Kinder, Nachtmusik und Zauberflöte mit Marko Simsa</b> Stadtsaal, 15.00 Uhr, Verein "Miteinander" und Kulturreferat
<b>23. April</b>	<b>Multikonzert mit „Goffstown HS“ aus den USA</b> , Kulturreferat Stadtsaal, 19.00 Uhr
<b>26. - 27. April</b>	<b>Patchworkausstellung</b> , Kulturreferat der Stadtgemeinde Stadtsaal, 9.00 - 18.00 Uhr
<b>23. Mai</b>	<b>Maiandacht bei der Hubertuskapelle</b> Hubertuskapelle, Waldbad, 19.00 Uhr
<b>31. Mai</b>	<b>Afrikaabend</b> Vereinshaus, 18.00 Uhr

**Die Stadtgemeinde ersucht die Bevölkerung regen Gebrauch von dem umfangreichen Veranstaltungsangebot zu machen und wünscht bei den einzelnen Veranstaltungen gute Unterhaltung !**

**Das Kulturreferat der Stadtgemeinde Groß-Siegharts lädt ein:**

**Eine heitere, musikalische und literarische Betrachtung zum „Uraltthema“**

## **„Grenzenlose“ Liebe**

**Freitag, 11.4.2008, 19.30 Uhr, Stadtsaal**

„Grenzenlos“ bedeutet: Liebe zur Musik, Liebe zum Menschen, Liebe zur Natur, Liebe zum Essen, Liebe zu Tieren, Liebe zur Literatur, Liebe zu .....?

Aus dem Bereich der Klassik, Romantik, aber auch von Alt-Wien, dem bürgerlichen Leben, wird auf „Nestroyanische“ Art in Wort und Musik, Gesang und Spiel die „grenzenlose“ Liebe in der bevorzugten Weise vom Ensemble K.u.K.vorgestellt.

Das K.u.K.-Ensemble setzt sich aus Künstlern von Österreich, Ungarn und Tschechien zusammen: Prof. Gabi Kramer-Webinger (Klavier), Christina Kramer (Mezzo-Sopran), Katalin Mezö (Violine), Vaclav Curda (Horn) und Ing. Johann Panzer (Bariton, Moderation).

Um eine gemütliche Atmosphäre zu gewährleisten, findet diese Veranstaltung an Tischen, mit Tischbedienung, statt!



**Ermäßigte Platzkarten sind im Vorverkauf ab 10.03.2008 zum Preis von € 6,- in der Sparkasse Groß-Siegharts (Tel.: 02847/2236) erhältlich. Information unter Telefon 0664/5063080.**

## **Sicheres Wohnen**

Im Rahmen dieser Aktion unterstützt die NÖ Landesregierung den umfassenden Einbruchschutz von Wohnungen und Häusern. Die Förderung basiert auf einem **einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss** in der Höhe von bis zu 30 % der anerkannten Investitionskosten. Der Antrag um Förderung kann nach Abnahme durch die ausführende Firma und bis spätestens 6 Monate nach Inbetriebnahme eingereicht werden, Zusätzlich zur Förderung bietet der kriminalpolizeiliche Beratungsdienst jedem Bürger kostenlose Information zum Thema Einbruchschutz. Nähere Informationen und Terminvereinbarungen sind bei der Polizeidienststelle möglich.

Was wird gefördert?

**Mechanischer Schutz bei einer Wohnung in Mehrfamilienhäusern:**

**bis zu € 1.000,-**

Sicherheitstüren mit einer Widerstandsklasse von mindestens 2

**Elektronischer Schutz bei einem Eigenheim, Wohnhaus oder einer Wohnung:**

**bis zu € 1.000,-**

Alarmanlagen nach VSÖ- oder VDS-Richtlinien bzw. nach EN 50130 oder 50131

**Umfassender mechanischer Schutz bei einem Eigenheim oder Wohnhaus:**

**bis zu € 2.000,-**

Sicherheitstüren mit einer Widerstandsklasse von mindestens 2 und Sicherheitsfenster mit einer Widerstandsklasse von mindestens 2

**Für weitere Informationen zu diesen Förderaktionen steht Ihnen Vizebürgermeister Hans Widloither gerne zur Verfügung (Tel.: 0664/5063080).**

## Kursprogramm für Frühjahr 2008



### Kurs - Microsoft Grundkurs 1/2008 für Jung und Alt

Der richtige Umgang mit dem PC, erste Schritte im Office-Programm von Microsoft.

Wie erstelle ich ein Word-Dokument, Formatieren v. Texten, Einfügen v. Tabellen, usw.

Dauer: 8 UE á 50 Minuten. Kursgebühr: € 200,--. Geplanter Termin: Anfang März 2008.

Veranstaltungsort: Bandlkramer-Saal im TBZ Gr. Siegharts, Schlossplatz 2, 3812 Gr. Siegharts



### Internet – Email 2/2008 für Jung und Alt

Nutzung des Internet, Informationsbeschaffung mittels Suchmaschinen, Senden und Empfangen sowie Weiterleiten von E-Mails.

Dauer: 6 UE á 50 Minuten. Kursgebühr: € 100,--. Geplanter Termin: Mitte März 2008.

Veranstaltungsort: Bandlkramer-Saal im TBZ Gr. Siegharts, Schlossplatz 2, 3812 Gr. Siegharts

### Qi Gong - mit Valerie Sommer

Jahrtausende alte Tradition aus China, die bis vor einigen Jahren nur mündlich weitergegeben wurde. Sie lässt sich mit den Worten Atem, Bewegung und Konzentration beschreiben.

In diesem Workshop werden einfache Atem- und Bewegungsübungen gelernt.

Decke, Polster und ev. Socken mitbringen. Regiebeitrag: € 60,-- für 6 Abende.

Seminarbeginn: Mi., 13.2.2008, 19 Uhr

Veranstaltungsort: Waldviertel-Saal des TBZ Groß Siegharts, Schlossplatz 2, 3812 Gr. Siegharts

### Feldenkrais "Bewegungsmuster - Lebensmuster" - mit Inge Rosenauer

Die Feldenkrais-Methode ist eine Bewegungslehr- und Lernmethode. Im Mittelpunkt des Interesses stehen die individuelle Verbesserung von Bewegung und der persönliche Prozess des Lernens.

Regiebeitrag: € 65,-- für 8 Abende, Kursbeginn: Di., 19. Februar, ab 19.00 Uhr

Bitte rutschfeste Unterlage mitnehmen!!!!

Veranstaltungsort: Waldviertel-Saal im TBZ Gr. Siegharts; Schlossplatz 2, 3812 Gr. Siegharts

# 100 EURO GEHÖR'N SCHO MIR

Bei der Niederösterreichischen Arbeiterkammer gibt es für jeden Weiterbildungskurs, der in diesem Kursprogramm das „AK plus“-Logo trägt, den 100 Euro-Bildungsbonus. Wer nach der Karenz wieder in den Beruf einsteigt, erhält einen Zusatz-Bildungsbonus von 50 Euro; spart also bis zu 150 Euro. Einfach anrufen und bestellen.

Nähere Infos bzw. Anmeldung zu den angebotenen Kursen unter Tel.: 02847/2090; e-mail: [telebuero@siegharts.at](mailto:telebuero@siegharts.at)

Ansprechpartner der Volkshochschule: Vzbgm. StR. Hans Widroither; Tel. 02847/2236, bzw. e-mail: [kulturreferat@aon.at](mailto:kulturreferat@aon.at)

## Die Volkshochschule Groß-Siegharts lädt ein:

### **Kumihimo - japanische Flechttechnik - Schmuck & Accessoires**

Suchen Sie ein Highlight für Ihre Garderobe? Dann sind die ausgefallenen Schmuckstücke aus edlen Textilgarnen genau das Richtige für Sie!

Kumihimo ist eine Jahrtausend alte Flechtkunst aus Japan, die in ihrer ursprünglichen Form mit dem Klöppeln vergleichbar ist und nur Könnern vorbehalten war.

Dieser Kurs bietet Ihnen: Erlernen der Kumihimo Technik. Auswahl an verschiedenen Modellen. Vermitteln von Form- und Materialzusammenstellungen.

**Termin: Samstag, 19.04.2008 von 14- 17 Uhr**

**Kursleitung:** Eva Schafranek/ausgebildete Handarbeitsberaterin

**Kursort:** Volksheim (Stadtsaal) Groß-Siegharts

**Kursgebühr:** € 10,- (das Material ist extra zu bezahlen).

### **Hardanger - eine faszinierende Sticktechnik**

Diese Sticktechnik, die zur Technik der Doppeldurchbrüche gehört, findet immer wieder enormen Zuspruch. Charakteristisch für diese Stickerei sind Plattstich-Gruppen, die die Umrandung der Durchbruchmotive bilden.

Dieser Kurs bietet Ihnen: Erlernen verschiedener Hardanger Muster und Stickstiche. Fertigen einer Hardangerstickerei. Vermitteln von Tipps und Tricks rund ums Sticken. Viele Muster zur Ansicht. Mappe mit verschiedenen kostenlosen Anleitungen rund ums Thema Handarbeiten.

**Termin: Samstag, 29.03. und 12.04.2008 jeweils von 14- 17 Uhr**

**Kursleitung:** Eva Schafranek/ausgebildete Handarbeitsberaterin

**Kursort:** Volksheim (Stadtsaal) Groß-Siegharts

**Kursgebühr:** € 20,- (das Material ist extra zu bezahlen).

**Sofern Sie zur Teilnahme an diesen Handarbeitskursen Interesse haben, bitte um baldige Anmeldung am Stadtamt Groß-Siegharts, Telefon: 02847/2371.**

## **Mehr Wohnbauförderung und Althausanierungszuschuss für den Gemeindebereich Groß-Siegharts !**

Abseits der Ballungszentren stellt die Abwanderung ein Problem dar. Um diesen Trend im Waldviertel entgegenzuwirken, gibt es seitens der NÖ Landesregierung mehr Geld für den Neubau sowie für Haus und Wohnungssanierungen. Häuselbauer können wahlweise entweder **€ 3.000,- (nicht rückzahlbar)**, oder **20 Prozent mehr Wohnbaudarlehen** in Anspruch nehmen. Bei neu in Anspruch genommenen Althausanierungsdarlehen **erhöht sich der Zuschuss von 5 % auf nunmehr 6 %**.

**Für weitere Informationen zu diesen Wohnbauförderungsaktionen steht Ihnen Vizebürgermeister Hans Widroither gerne zur Verfügung (Tel.: 0664/5063080).**

## **Anträge für Heizkostenzuschuss noch bis 30. April !**

Der **Heizkostenzuschuss** wurde heuer von € 100,- auf **€ 200,- verdoppelt**. Anträge können noch bis 30. April 2008 am Stadtamt eingebracht werden. Sofern Sie aufgrund Ihrer Einkommensverhältnisse einen Heizkostenzuschuss in Anspruch nehmen können beachten Sie bitte diese Frist!

Nähkörbchen - Barbara Weigmann

Groß-Siegharts, Hauptplatz 9, Tel.: 02847/84184

**Auf Vorhänge und Möbelstoffe -20 % !!!**

## Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Vizebürgermeister Hans Widloither)

### **Vor 80 Jahren wurde die Stadterhebung von Groß-Siegharts groß gefeiert**

Nachdem sich die Ortsbevölkerung am 4.3.1928 im Rahmen einer Volksbefragung mit großer Mehrheit dafür ausgesprochen hatte, dass Bürgermeister Wilhelm Zenker und die Gemeindevertreter bei den zuständigen Landesgremien ein entsprechendes Ersuchen einbringen sollten, wurde dann mit Beschluss der Niederösterreichischen Landesregierung vom 14.3.1928 Groß-Siegharts zur Stadt erhoben.

Das Wochenende 4. und 5. August 1928 setzte dann die Gemeindeverwaltung für die offiziellen Stadterhebungsfeierlichkeiten an. Ausschlaggebend für die Zeitverschiebung waren die vielfältigen organisatorischen Vorbereitungen. Der 2. Vizebürgermeister, Bürgerschuldirektor Franz Sauer, verfasste, unter Einbeziehung der vorhandenen geschichtlichen Quellenforschungen von Dr. Anton Müller und Dechant Alois Plesser eine Festschrift. Ein aus Metall hergestelltes Festabzeichen wurde bei der Firma Witte in Wien in Auftrag gegeben. An Werbemaßnahmen wurden eine Vielzahl von Plakaten affiziert und zahlreiche Ehreneinladungen an prominente Festgäste versandt. Fritz Altrichter und Josef Behr bereiteten einen historischen Festzug mit 250 Mitwirkenden vor. Sowohl die Bevölkerung, als auch die Organisatoren fieberten dann wochenlang dem Festtermin entgegen. Bereits Tage vor dem ersten Augustwochenende wurden im Stadtzentrum Triumphbögen errichtet und das Schlossgebäude und die Häuser mit Kränzen, Blumen und zahlreichen blau-weiß-blauen Fahnen geschmückt. Die Feierlichkeiten starteten am Samstagabend unter Teilnahme aller Vereine und zahlreicher Gemeindebürger mit einem großen Fackelzug. Ausgehend vom Schloss führte der Festzug zum Kriegerdenkmal und

weiter durch das festlich beleuchtete Stadtzentrum in das Volksheim in der Rosegggasse. Im neu errichteten großen Saal des Invalidenkinos hielt Bürgermeister Zenker eine Ansprache. Anschließend musizierten bis spät nachts die Arbeitermusikkapelle Wurz (Vorgänger der Stadtkapelle) sowie der Arbeitergesangsverein und der Männergesangsverein „Biedersinn“.

Der darauf folgende Sonntag,

germeister Wilhelm Zenker, Stadtpfarrer Richard Frasl und sämtlicher Gemeinderäte eine Vielzahl prominenter Ehrengäste zu einer Festsitzung im Gemeinderatssitzungssaal ein: Niederösterreichs Landeshauptmann Dr. Karl Burresch (er wurde drei Jahre später österreichischer Bundeskanzler), Landeshauptmannstellvertreter Silvester Leer aus Kärnten, die Nationalräte Brinnich, Duda, Oel-



5.8.1928, stand bereits ab den frühen Morgenstunden im Zeichen des Zustroms zahlreicher Festgäste von nah und fern. Am Hauptplatz (vor dem heutigen Polizeihaus) zelebrierten um 9 Uhr Prälat Stidl aus Eisgarn und Stadtpfarrer Richard Frasl eine Feldmesse. Unter Leitung von Chormeister Franz Hahn sang der Männergesangsverein „Biedersinn“ die deutsche Messe von Franz Schubert. Im Anschluss wurde die am Hauptplatz neu aufgestellte Prangerstatue enthüllt. Das historische Denkmal aus dem Jahr 1795 war nahezu sechs Jahrzehnte im Garten des örtlichen Tischlermeisters Adalbert Silberbauer in der Raabser Straße (heute Nr. 28), unbeachtet von der Öffentlichkeit, gelagert. Nach einer kurzen Gedenkfeier vor dem Kriegerdenkmal fanden sich im Beisein von Bür-

zelt, Zarboch, die Landtagsabgeordneten Bichler, Höchtl, Schöchtner, Bundesrat Gaßner, Bezirkshauptmann Ehrentraut sowie Vertreter der Geistlichkeit. Nach einem feierlichen Festbankett im Vereinshaus folgte nachmittags ein historischer Festzug durch die von unzähligen Zuschauern dicht bevölkerten Straßen der Stadt. Besonderen Beifall fanden der Wagen mit einem alten Bandwebstuhl, einem Spinnrad und einer Haspel, sowie die ihn begleitenden Bandlkramer (Foto vor der Bürgerschule). Im Stadtpark fand der Festtag im Rahmen eines Volksfestes seinen Ausklang. Besonders eindrucksvoll waren auch die bengalische Beleuchtung des Schlosses und des Parks sowie das abschließende Feuerwerk.

# LANDTAGSWAHL 2008

Für die am **Sonntag, den 09. März 2008** stattfindende Landtagswahl wurde das Gemeindegebiet wieder in elf Wahlsprengel eingeteilt. Die Einteilung der Wahlsprengel, die Wahllokale und die Wahlzeiten können Sie nachstehender Aufstellung entnehmen. **Die Wahlberechtigten sämtlicher Sprengel bekommen außerdem noch einen Wahlausweis zugesandt, der zur Wahl mitzubringen ist.** Diesem Wahlausweis können Sie ebenfalls Ihr Wahllokal, sowie Ihre Wahlzeit entnehmen.

SPRENGEL	WAHLLOKAL	WAHLZEIT
1 - 4 GROSS-SIEGHARTS	Stadtsaal Groß-Siegharts	08.00 - 13.00 Uhr
5 ELLENDIS	Gasthaus Schuecker	10.00 - 12.00 Uhr
6 FISTRITZ	Gasthaus Peschel	10.00 - 12.00 Uhr
7 LOIBES	Feuerwehrzeughaus	09.00 - 11.00 Uhr
8 SIEGHARTSLES	Feuerwehrzeughaus	10.00 - 12.00 Uhr
9 WALDREICHS	Feuerwehrzeughaus	09.00 - 12.00 Uhr
10 WEINERN	Feuerwehrzeughaus	10.00 - 12.00 Uhr
11 WIENINGS	Gasthaus Schimmel	10.00 - 12.00 Uhr

## **WAHLBERECHTIGT (Wählen mit 16):**

**Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die spätestens am 9. März 2008 das 16. Lebensjahr vollendet haben, am Stichtag 11.1.2008, in der Bundeswählerevidenz eingetragen waren und im abgeschlossenen Wählerverzeichnis aufscheinen.**

## **WAHLKARTEN** (bis spätestens 7. März 2008, 12.00 Uhr beantragen)

Jede/r Wahlberechtigte kann eine Wahlkarte bei seiner/ihrer Gemeinde beantragen und damit

1. per Brief wählen - Wähler/in übersendet die Wahlkarte per Post
2. am 1. oder 6. März (8. bzw. 3. Tag vor dem Wahltag) wählen
3. am Wahltag in einem Wahlkartenlokal in NÖ wählen
4. als Bettlägriger sich von der fliegenden Wahlbehörde besuchen lassen; dort können anwesende Wahlberechtigte ebenfalls wählen, wenn sie eine Wahlkarte haben.
5. am Wahltag in Groß-Siegharts bei der Sprengelwahlbehörde 1 wählen.

**DAS WAHLLOKAL FÜR WAHLKARTENWÄHLER BEFINDET SICH IN GROSS-SIEGHARTS IM STADTSAAL.**

## **Wahlmöglichkeit vor dem Wahltag:**

Für Personen, die sich am Wahltag nicht in ihrer Wohnsitzgemeinde aufhalten, gibt es die Möglichkeit am **Samstag, 1. März in der Zeit von 9 - 11 Uhr** oder am **Donnerstag, 6. März in der Zeit von 17 - 19 Uhr** im **Stadtamt, Gemeindegemeinschaftssaal**, zu wählen. An diesen 2. Wahlterminen ist auch das Gemeindeamt zur Ausstellung von Wahlkarten geöffnet. Eine Vorbestellung der Wahlkarte (Tel. 02847/2371-11) verkürzt die Wartezeit erheblich.

## **Briefwahl:**

Wenn ein Wähler im Besitz einer Wahlkarte ist, kann er seine Stimme **mit der Post** an die Gemeindegemeinschaftsbehörde übersenden. **Die Wahlkarten müssen per Post bei der Gemeinde einlangen.** Es dürfen nur Briefwahlkarten die auf diesem Wege einlangen berücksichtigt werden. Die Wahlkarte für die Briefwahl muss so rechtzeitig an die Gemeindegemeinschaftsbehörde übermittelt werden, dass die Wahlkarte spätestens am 17. März bis 14.00 Uhr einlangt.

**Die Schüler, Eltern und Lehrer der Schule zum Leben**  
 (Allgemeine Sonderschule Groß - Siegharts)  
 erlauben sich, zum



# Kaffee im Pfarrhof

am **Palmsonntag, den 16. März 2008**

in den Räumen des Pfarrhofes Groß - Siegharts einzuladen.

**Wir bieten Palmbuschen gegen freiwillige Spenden an!**

**Wann?** Gr. Siegharts: **Samstag, 15. März 2008 von 18 – 19 Uhr im Pfarrhof**  
**Sonntag, 16. März 2008 ab 7 Uhr 30 bis 12 Uhr**  
 vor der Kirche, am Schlossplatz und im Pfarrhof

**Wo?** Dietmanns: **Samstag, 15. März 2008 vor der Abendmesse um 18 Uhr**

Sie können auch gerne in der Woche vorm Palmsonntag Palmbuschen bei uns in der Schule unter der Telefonnummer **02847/2437-14** vorbestellen!!!!

**Der Reinerlös wird für Projekttag im Frühjahr 2008 verwendet.**

Wir bedanken uns bei Hr. Stadtpfarrer Mag. Josef Pichler und den Mitarbeitern der Stadtpfarre Groß - Siegharts herzlichst für das großzügige Entgegenkommen.

*mit freundlichen Grüßen*  
 Heidi Kadernus-Alwa



**Verein „Kindertreff Groß-Siegharts“**

**3812 Groß- Siegharts, Schlossplatz 3**

**Tel.: 0664/38 39 763**

ZVR-Zahl: 471112502

Unsere diplomierte Kinderpädagogin und Horterzieherin, **Frau Eva Mühlberger**, betreut Kinder und Jugendliche von drei Jahren bis zur Vollendung der Schulpflicht von **Montag bis Freitag von 11.30 Uhr bis 18.30 Uhr** in einem Raum des ehemaligen Landeskindergartens in Groß-Siegharts.

**In den Sommerferien steht eine Betreuung im August jeweils von Montag – Freitag, 07.30 Uhr – 16.30 Uhr zur Verfügung.**

Die Betreuung kann für den ganzen Monat, wöchentlich oder auch tageweise in Anspruch genommen werden. Es besteht auch die Möglichkeit, im Hort das Mittagessen einzunehmen.

Um einen Zuschuss zu den Betreuungskosten kann beim Land Niederösterreich und beim Arbeitsmarktservice angesucht werden.

Ansprechpartner: Betreuerin Mühlberger Eva 0664/63 83 927  
 Obmann: Dipl. Kfm. (FH) Kopecek Christian 0664/38 39 763

Der Verein „Kindertreff Groß-Siegharts“ wird vom Land NÖ und von den Gemeinden unterstützt!

**Wichtiger HINWEIS: Wir haben ab sofort noch einige Plätze frei!!!**

**Silvesterwanderung 2007**

Bei herrlichem Winterwetter folgten mehr als zweihundert Teilnehmer der Einladung von Bgm. Ing. Maurice Androsch zur schon traditionellen Silvesterwanderung auf den Predigtstuhl. Am höchsten Punkt der Gemeinde ließ man in gemütlicher Runde das vergangene Jahr ausklingen.

**Abschlussveranstaltung des Eislauf- und Eistanzkurses**

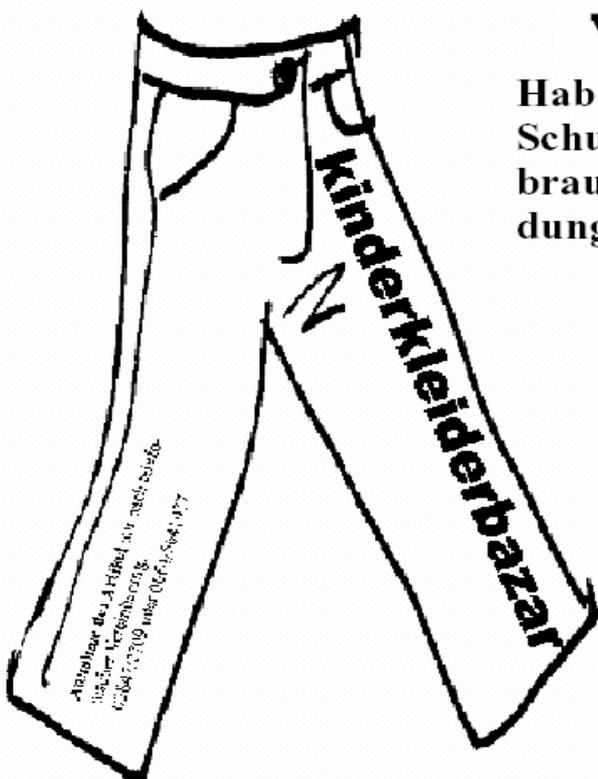
am 28. Jänner 2008 auf dem Eislaufplatz in Groß-Siegharts. Die staatlich geprüfte Trainerin, Frau Schwab-Härtel (ehemalige vierfache Staatsmeisterin im Eistanzen), bereitete mit den Teilnehmern ein abwechslungsreiches Programm vor. Die Kinder kostümierten sich sehr gerne, die Eistanzer zeigten unter anderen Darbietungen einen „Linedance“ auf dem Eis und die acht Teilnehmer des erstmals stattfindenden „Eislaufkurses für Anfänger – Erwachsene“ zeigten auch, dass es nicht so schwer ist, sich auf dem Eis ohne Sturz zu bewegen. Eine Fortsetzung dieser Kurse ist auch für den Winter 2008/09 geplant.

**VEREIN „MITEINANDER“**

Haben Sie guterhaltene Kinderkleidung, Schuhe, Sportartikel, die Sie nicht mehr brauchen? Suchen Sie Kinderbekleidung, Autositz, Fahrrad etc.?

**8. und 9. MÄRZ**  
**Vereinshaus**  
**Groß-Siegharts**

**Neue Öffnungszeiten!!!**  
**Samstag 9-19 Uhr**  
**Sonntag 9-16 Uhr**



Maler - Raumgestalter - Bodenleger - Beschriftung



Waldbad - Cafe

Monika Hirtl

**Wurth**  
5 Jahre

Rudolf Wurth 0650/ 250 2570  
Martin Wurth 0650/ 250 2561

Gr.Siegharts - Waidhofen/Th  
Tel: 02847/2674 office@wurth.org www.wurth.org

# *Schuhhaus HERDY*

3812 Gr.Sieghart Bahnhofstrasse 2

Tel. 0676/5544370

## **TOTAL ABVERKAUF !!**

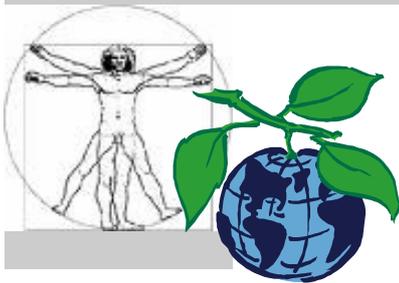
AB 3.3.2008

# **ALLES** bis - 70%

Damen-, Herrn-und Kinderschuhe  
Turnschuhe, Taschen, Geldbörsen, Stiefel  
Sandalen, Pantoffeln und vieles mehr...

Februar 2008

## Gemeinsam mehr Bewegen



Ausgabe 10

Nach dem Projekt „AST“ startete am 15. Februar die Aktion Nachtbus. Für ein sicheres Nachhausekommen nach dem Fortgehen sorgen die Nachtbusse im Bezirk Waidhofen/Thaya. Damit das auch so bleibt und auch jede(r) die Möglichkeit hat mit den „Öffis“ nachhause zu fahren, unterstützt das Land Niederösterreich und die teilnehmenden Gemeinden des Zukunftsraums Thayaland die Nachtbusse.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,  
Liebe Jugend!

Ab 15.2.2008 ging der durch die Kleinregion "Zukunftsraum Thayaland" und den Verein Nachtbus Niederösterreich organisierte Nachtbus in Betrieb.

Das Projekt Nachtbus wurde in Zusammenarbeit mit dem Verein Nachtbus Niederösterreich als Pilotprojekt für Niederösterreich vorbereitet. Nach diesem System werden in den Regionen und Bezirken des Bundeslandes weitere Linien entstehen. Somit wird langfristig ein entscheidender Beitrag zum Klimaschutz geleistet, indem die Nachtbus-Linien eine günstige und attraktive Alternative zum eigenen Auto darstellen.

In unserer Region starteten am Freitag, den 15.02.2008, zwei Nachtbus-Linien. Die Nachtbusse werden jeden Freitagabend aus den Gemeinden nach Vitis fahren. Die Retoudfahrt beider Linien ist um 2 Uhr Früh. Eine Fahrt kostet 2 Euro. Ein Hin- und Retoufticket kostet nur 3 Euro.

Finanziell unterstützt wird dieses Projekt von dem Land Niederösterreich und den beteiligten **Gemeinden** des Zukunftsraumes Thayaland.

Durch diese zwei Nachtbuslinien wird es den Jugendlichen in Zukunft erleichtert, sicher und bequem an einen attraktiven Veranstaltungsort und wieder nach Hause zu gelangen. Auch den Eltern soll dieses Projekt sorgenfreie Abende beschaffen und nächtliche Fahrten zu den Discos ersparen.

Weitere Informationen und aktuelle Fahrpläne können auch im Internet unter [www.n8buzz.at](http://www.n8buzz.at) abgerufen werden.

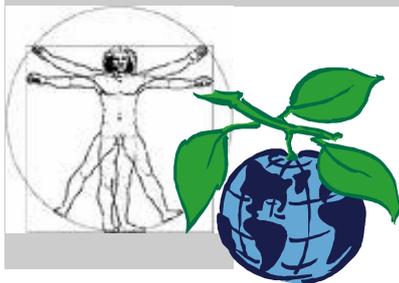
Werner Fröhlich  
Stadtrat für Umwelt und Gesundheit

Klimabündnis  
Gemeinde



Februar 2008

# Ärzte und Apothekendienste



Ausgabe 10

Die Apotheken Waidhofen/Thaya, Groß-Siegharts und Raabs/Thaya verrichten ihren Dienst in einem dreiwöchigen Rhythmus. Somit hat jeweils abwechselnd eine Woche Waidhofen, darauf folgend Groß-Siegharts und die darauf folgende Woche Raabs Bereitschaftsdienst. Den genauen Quartalsplan unserer Diensthabenden Ärzte bzw. Apotheken entnehmen Sie aus dem folgenden Ärztenotdienst oder Apotheken Turnusplan.

Die Zahnärzte im Bezirk Waidhofen/Thaya, und Horn haben für Sie im März, April und Mai 2008 an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst.

Den genauen Quartalsplan unserer Diensthabenden Zahnärzte entnehmen Sie aus dem folgenden Ärztenotdienstplan. Die Ordinationszeiten der Zahnärzte sind Samstag, Sonntag und Feiertag immer von 8.30 - 11.30 Uhr.

## Ärztenotdienst: Groß-Siegharts, Dietmanns, Ludweis-Aigen

### März 2008

01./02.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
08./09.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
15./16.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141
22./23./24.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141
29./30.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141

**April und Mai standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest.**

### Dienstbeginn:

- \* 13:00 UHR Vortag
- + 13:00 UHR Vortag
- . 07:00 UHR früh

### Dienstende:

- \* 07:00 UHR nächster Tag
- + 07:00 UHR nächster Tag
- . 07:00 nächster Tag

## Apotheken - Dienstquartalsplan 2008

### März 2008

01.- 07. - März, Waidhofen/Th.  
08.- 14. - März, Raabs/Th.  
15.- 21. - März, Gr.-Siegharts  
21.- 28. - März, Waidhofen/Th.  
29.- 31. - März, Raabs/Th.

### April 2008

01. - 04. - April, Raabs/Th.  
05. - 11. - April, Gr.-Siegharts  
12. - 18. - April, Waidhofen/Th.  
19. - 25. - April, Raabs/Th.  
26. - 30. - April, Gr.-Siegharts

### Mai 2008

01. - 02. - Mai, Gr.-Siegharts  
03. - 09. - Mai, Waidhofen/Th.  
10. - 16. - Mai, Raabs/Th.  
17. - 23. - Mai, Gr.-Siegharts  
24. - 30. - Mai, Waidhofen/Th.  
31. - Mai, Raabs/Th.

**Waidhofen/Th. Tel.: 02842 / 52574 - Groß-Siegharts Tel.: 02847 / 2419 - Raabs/Th. Tel.: 02846 / 236**

## Zahnarzt Notdienst Bezirk Waidhofen/Thaya und Horn

### März 2008

01./02.03.	Dr. ZEHETBAUER Maria	Weitersfeld	Tel.: 02948 / 8760
08./09.03.	Dr. KATTNER Doris	Vitis	Tel.: 02841 / 8610
15./16.03	Dr. HARTL Stephanie	Geras	Tel.: 02912 / 61131
22./23./24.03	Dr. WEGSCHEIDER Hermann	Gr.-Siegharts	Tel.: 02847 / 2397
29./30.03.	Dr. SPIEGL Gerhard	Horn	Tel.: 02985 / 2540

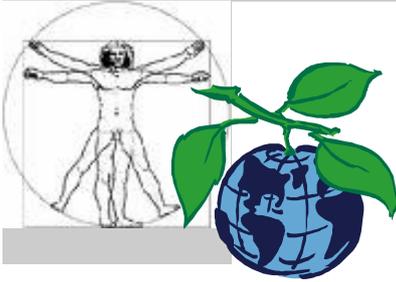
### April 2008

05./06.04.	Dr. WEISS Alfons	Gr.-Siegharts	Tel.: 02847 / 2887
12./13.04.	Dr. PICHLER Manfred	Horn	Tel.: 02982 / 2395
19./20.04	Dr. GLAS Harald	Gars am Kamp	Tel.: 02985 / 2446
26./27.04	Dr. SCHELKORN Maria	Thaya	Tel.: 02842 / 54632

### Mai 2008

01./02.05.	DDr. JAHL Gerald Manfred	Eggenburg	Tel.: 02984 / 20013
03./04.05.	Dr. BEER Thomas	Waidhofen/Th.	Tel.: 02842 / 52667
10./11./12.05	Dr. HARTL Stephanie	Geras	Tel.: 02912 / 61131
17./18.05	Dr. KATTNER Doris	Vitis	Tel.: 02841 / 8610
22./23.05.	Dr. BIEN Irmgard	Horn	Tel.: 02982 / 3239
24./25.05.	Dr. HARTL Stephanie	Geras	Tel.: 02912 / 61131
31.05.	Dr. WEISS Alfons	Gr.-Siegharts	Tel.: 02847 / 2887

Februar 2008

**„Alt werden – Mensch bleiben“**

Ausgabe 10

**EINLADUNG zum VORTRAG**

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Verein „**Alt werden – Mensch bleiben**“ mit Sitz: 3830 Waidhofen/Thaya, Heubachstraße 6 lädt Sie zu dem nächsten Vortrag recht herzlich ein.

Thema: **„Einsamkeit durch Hörverlust?“ - Schwerhörigkeit hat viele Ursachen**

Referent: **Ao.-Prof. Dr. Peter FRANZ**  
 Erster Oberarzt und Stellvertreter des Leiters der klinischen Abteilung für allgemeine HNO Krankheiten der HNO-Universitätsklinik Wien.

Termin: **Mittwoch, 5. März 2008, 19 Uhr**  
 (Einlass ab 18.30 Uhr)

Ort: **Waidhofen an der Thaya**  
 Vortragssaal des Landeskrankenhauses, Ebene 8

Eintritt: **frei**

Veranstalter: **Verein "Alt werden - Mensch bleiben"**

Elisabeth Steinberger  
 Vorsitzende

Eva Lampeitl  
 Schriftführerin

**Rette Leben spende Blut**

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
 NIEDERÖSTERREICH



**Einladung zur Blutspendeaktion in Groß-Siegharts**  
**Sonntag, 13. April 2008**

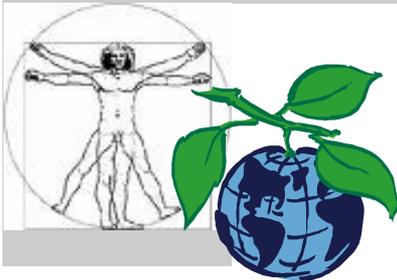
**von 08:00 - 12:00 Uhr und**

**von 13:00 - 15:00 Uhr**

**Stadtsaal Groß-Siegharts**

Februar 2008

# Aus Liebe zum Menschen



Ausgabe 10

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

STÜTZPUNKT DIETMANN – GR. SIEGHARTS

[www.stuetzpunkt.at.tt](http://www.stuetzpunkt.at.tt)**TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS JAHR 2007**

Sehr geehrte Gr. Sieghartser/innen!

Im Jahr 2004 wurde von der Rot Kreuz-Bezirksstelle Waidhofen/Thaya unser Stützpunkt zur besseren Betreuung der Bevölkerung für die Gemeinden Dietmanns und Gr. Siegharts eingerichtet. Von Anfang an waren wir als Ersthelfer bei zeitkritischen Notfällen und im Sozialdienst aktiv. Seither kamen einige Aufgaben in den verschiedenen Leistungsbereichen dazu. Heute gibt es im Jahresverlauf keinen Tag wo nicht ein Rot Kreuz-Helfer unseres Stützpunktes in den Einsatz geht und einem Menschen zur Seite steht. In einer kurzen Übersicht wollen wir sie über unsere Leistungen informieren.

*Ihr Rot Kreuz-Stützpunktleiter*

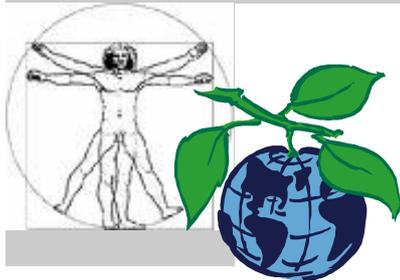


## Wir brauchen Dich!

Interesse an einer freiwilligen Mitarbeit im Roten Kreuz? Wir brauchen Sanitäter aber auch Helfer für den Besuchsdienst. Interessenten können sich unter der Telefonnummer 059144 70000 für weitere Infos melden.

Februar 2008

# Aus Liebe zum Menschen



Ausgabe 10

## First Responder

Unsere Sanitäter und Ersthelfer die bei zeitkritischen medizinischen Notfällen in ihrer Freizeit und mit dem privaten KFZ ausrücken um rasche Hilfe zu bringen. Das Jahr 2007 brachte gegenüber dem Vorjahr einen kleinen Rückgang bei den gefahrenen First Responder-Einsätzen. Das Einsatzspektrum geht von internen Notfällen über diverse Verletzungen bis zu Unfällen verschiedenster Art. Leider kam es auch im Berichtsjahr zu 6 Einsätzen (Vorjahr 3) wo jede Hilfe zu spät war. Derzeit verfügen wir über 14 First Responder.

## First Responder Einsätze

Jahr	2007	2006
Dietmanns	29	32
<b>Gr. Siegharts</b>	<b>59</b>	<b>71</b>
Ludweis/Aigen	16	17
Sonstige	1	4
<b>Gesamt</b>	<b>105</b>	<b>124</b>

## Besuchsdienst

Kaum wahrgenommen werden unsere Besuchsdienst-Helfer. Täglich besuchen sie einsame ältere Menschen daheim. Unsere Besuchsdienst-Helfer haben 2007 im Durchschnitt **an jedem Tag** im Jahr **einen Einsatz** mit **drei Einsatzstunden** durchgeführt. Neben den Kunden in unserer Gemeinde wurden auch Kunden in Waidhofen/Thaya, Pfaffenschlag und Kautzen besucht. Insgesamt wurden **12 Kunden** besucht. Obwohl wir etwas weniger Einsätze verzeichneten, stieg die Einsatzstundenzahl trotzdem leicht an.

## Begleitdienst

Nicht mobil zu sein führt zu Problemen. Wir wissen darüber bescheid und bieten neben dem Krankentransport einen günstigen Begleitdienst für Fahrten in der Region an. Im abgelaufenen Jahr führten unsere Helfer **12 Begleitdienst-Fahrten** mit 35 Einsatzstunden durch.

## Ausrückungen

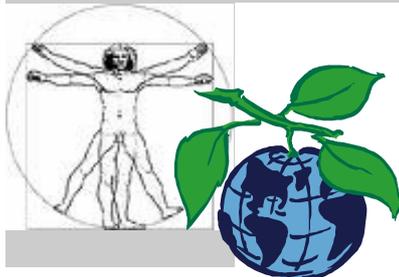
Am 1. November 2007 rückten wir nach Einladung von Bgm. Ing. Maurice Androsch mit **16 RK-Helfern** und Fahne zur Heldenehrung in Gr. Siegharts aus.  
Am 2.9.2007 rückte eine zehnköpfige Abordnung des Roten Kreuzes zur Begrüßungsmesse von Pfarrer Mag. Pichler in die Stadtpfarrkirche Gr. Siegharts aus.

## Friedenslicht

Zum dritten Mal organisierten wir am 24. Dezember 2007 die Aktion Friedenslicht für Dietmanns und Gr. Siegharts. Neben einer fixen Ausgabestelle im Gemeindezentrum Dietmanns, war auch ein mobiles Team unterwegs. Es gab etwa 70 Abholungen bei der fixen Ausgabe. Mobil wurden 5 Ausgaben durchgeführt. Selbst das Friedenslicht für die Stadtpfarrkirche wurde von uns geholt.

Februar 2008

# AST - Projekte - Fahrpläne



Ausgabe 10

**Anrufsammeltaxi und Anschlusstaxi** sind praktische Ergänzungen zum öffentlichen Verkehrsangebot und bieten bereits in unserer Gemeinde den BürgerInnen Mobilität zum günstigen Preis. Die **Region Zukunftsraum Thayaland** hat als eine der ersten Regionen im nördlichen Waldviertel seit 2006 mit Unterstützung des Landes NÖ, VOR, Umweltberatung, Klimabündnis grenzenlos, Klima:aktiv mobil, Technisches Büro DI Rittler für Verkehrswesen ein Anrufsammeltaxi/ Anschlusstaxi-system entwickelt, **das Anfang Dezember 2007 in Probetrieb ging.** Das **Nachtbusangebot** speziell für Jugendliche, das mit 15.02.2008 den Betrieb aufgenommen ist der nächste Schritt im Mobilitätsprogramm seitens der Gemeinde.



FAHRPLAN	ANRUFSAMMELTAXI			
	Montag bis Freitag (Werktag)			
Ellends Bushaltestelle	07.55	13.55		11.10 17.20
Fistritz Bushaltestelle	08.00	14.00		11.05 17.15
Groß-Siegharts Sammelstellen	08.05	14.05		11.00 17.05
Loibes Bushaltestelle	08.20	14.20		
Wienings Bushaltestelle	08.25	14.25		
Waldreichs Bushaltestelle	08.30	14.28		
Weinern Bushaltestelle				10.55 17.00
Sieghartsles Bushaltestelle				10.50 16.55
Groß-Siegharts Sammelstellen	08.35	14.30		10.35 16.50
Weinern Bushaltestelle	08.50	14.45		
Sieghartsles Bushaltestelle	08.55	14.50		
Wienings Bushaltestelle				10.30 16.41
Loibes Bushaltestelle				10.25 16.36
Waldreichs Bushaltestelle				10.20 16.33
Groß-Siegharts Sammelstellen	09.00	14.55		10.15 16.30



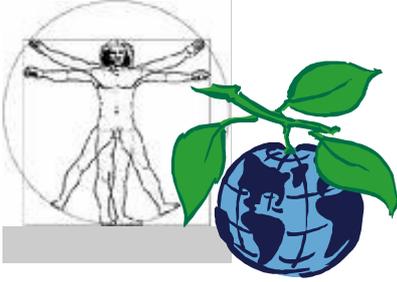
FAHRPLAN	ANSCHLUSSTAXI					
	Freitag				Sonntag	
Zugankunft / Zugabfahrt	16.09	17.26	18.30	20.41	15.51	18.12
Göpfritz Bahnhof	16.15	17.30	18.40	20.45	15.45	18.05
Ellends Bushaltestelle	16.20	17.40	18.45	20.55	15.30	17.50
Fistritz Bushaltestelle	16.25	17.45	18.50	21.00	15.25	17.45
Groß-Siegharts Sammelstellen	16.30	17.50	18.55	21.05	15.20	17.40
Sieghartsles Bushaltestelle					15.10	17.30
Weinern Bushaltestelle					15.05	17.25
Waldreichs Bushaltestelle	16.33	17.53	18.58	21.15	14.53	17.13
Wienings Bushaltestelle	16.36	17.56	19.01	21.20	14.50	17.10
Loibes Bushaltestelle	16.41	18.01	19.06	21.25	14.45	17.05
Sieghartsles Bushaltestelle	16.55	18.15	19.20	21.30		
Weinern Bushaltestelle	17.00	18.20	19.25	21.35		



FAHRPLAN	NACHTBUS	
	Freitag	Samstag
Karlstein / Thaya Postamt	20.36	02.54
Loibes Bushaltestelle	20.44	02.46
Wienings Bushaltestelle	20.47	02.43
Waldreichs Bushaltestelle	20.49	02.41
Gr.-Siegharts Dr. Rudolf-Kraus Pl.	20.51	02.39
Altdietmanns, Volksschule	20.55	02.35
Neudietmanns Bushaltestelle	20.57	02.33
Waidhofen/Th., Gymnasiumstr.	21.11	02.19
Waidhofen/Th., Brunnerstr.	21.13	02.17
Götzweis, Abzw.	21.16	02.14
Kainraths, Abzw.	21.18	02.12
Nonndorf	21.20	02.10
Vitis Bahnhof	21.30	02.00

Februar 2008

## TKB-Sammelstelle



Ausgabe 10

Um eine hygienische, saubere und unkomplizierte Entsorgung von toten Heimtieren u. tierischen Abfällen aus **sämtlichen Haushalten des Bezirkes** zu ermöglichen, wird ab sofort eine Sammelkühlbox im Altstoffsammelzentrum Waidhofen/Thaya des **Bezirksabfallverbandes** eingerichtet.

Betreiberfirma des **ASZ** ist die  
**ARGE sauber+stark**



GEMEINDEVERBAND FÜR  
AUFGABEN DER  
ABFALLWIRTSCHAFT IM  
VERWALTUNGSBEZIRK  
WAIDHOFEN AN DER THAYA  
TELEFON: 02842/51223  
WWW.ABFALLVERBAND.AT

### Öffnungszeiten:

**Montag, Mittwoch und Freitag von  
8 – 12 u. 13 – 17.30 Uhr**  
**Dienstag und Donnerstag  
von 8 – 14 Uhr sowie jeden  
1. Samstag im Monat**



**ARGE**  
**sauber+stark**

**3830 Waidhofen/Thaya, Altwaidhofen**  
**Tel. 0 28 42 / 533 86 Fax. 533 86-6**



### Kostenlose Abgabemöglichkeit für:

- verendete Heimtiere
- verunfallte tote Wildtiere
- tierische Abfälle aus Haushalten
- Fleischabfälle u. verdorbene Lebensmittel

### bis zu einem Gewicht von 35 kg

Die Finanzierung erfolgt aus den Mitteln der NÖ Seuchenvorsorgeabgabe. Absolut verboten ist das Einbringen von seuchenverdächtiger Tiere.

**Hier besteht Anzeigepflicht bei der Bezirksverwaltungsbehörde.**

### ACHTUNG:

Größere Heimtiere (schwerer als 35 kg) oder Tiere aus der Landwirtschaft werden auch weiterhin direkt bei der Anfallstelle von der Fa. SARIA abgeholt. Sollte das Tier weniger als 35 kg wiegen, so werden die Kosten zur Gänze in Rechnung gestellt. Das Vergraben toter Heimtiere bis 35 kg auf Eigengrund ist erlaubt.

Gewerbliche Betriebe wie Schlachthöfe und Direktvermarkter müssen auch weiterhin alle Schlachtabfälle laut Tiermaterialien-Gesetz direkt bzw. auf eigene Kosten entsorgen

Tiere, für die ein Entsorgungsnachweis erforderlich ist oder bei denen Seuchenverdacht besteht, werden nach wie vor von der Fa. SARIA abgeholt – Tel. 02272/64271-55

## Umwelt & Gesundheit - INFO - Seite

BETREUEN  
und  
PFLEGEN  
zu HAUSE

Sie sind

# Physiotherapeut/in

**Caritas**  
Diözese St. Pölten

und können sich vorstellen, bei Menschen zu Hause Therapien durchzuführen -

- dann haben wir für Sie einen interessanten Arbeitsplatz

### Was wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Freude am selbständigen Arbeiten
- Führerschein B

### Was wir bieten:

- Teilzeitanstellung ab 5 Wochenstunden
- interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- abwechslungsreiches Behandlungsspektrum
- Möglichkeit für Schulungstätigkeit im Pflegebereich
- flexible Arbeitszeiten und freie Zeiteinteilung
- Dienstauto oder Km-Geld, Dienstkleidung
- Kollektivvertrag mit Sozialzulagen

Caritas-Physiotherapeutin Barbara Tuchny kann die zahlreichen Anfragen nicht mehr alleine bewältigen und würde sich über eine/n Kollegin/en zur Mitarbeit sehr freuen!

Wenn Sie diese Tätigkeit im Rahmen der Caritas-Pflegedienste bei Menschen zu Hause interessiert, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung an:

**Caritas**  
Diözese St. Pölten

BETREUEN und PFLEGEN zu HAUSE  
PT Eva Bohacsek  
Hasnerstraße 4  
3100 St. Pölten  
Tel. 02742/844-602  
bzw. 0676/83844 666  
physio@stpoelten.caritas.at

## TERMINVORSCHAU

### Strauch und Baumschnitt

**21. April 2008**

Strauch und Baumschnitt bitte gebündelt zur Abholung bereitstellen.

### Hausabholung Sperrmüll

**22. April 2008**

Als Sperrmüll wird jener Restmüll bezeichnet, der aufgrund seiner Größe und Sperrigkeit nicht in den Restmüllbehälter passt. Dazu zählen z.B.: Kästen, Bodenbeläge, Matratzen, Koffer, Möbel, Schi

## Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Vizebürgermeister Hans Widloither)

### Baumeister Ing. Richard „Mörtel“ Lugner

war einer der Überraschungsgäste bei der Groß-Sieghartser Weihnachtsgala am 22.12.2007. Ein deutlich hörbares Raunen ging durch die dicht gedrängten Besucherreihen, als Moderator Andy Marek Österreichs prominentesten Baumeister auf der Stadtsaalbühne begrüßte (Foto). Richard Lugners Lebensmotto lautet: „Alles, was zählt, ist der Erfolg.“ In seinem Leben hatte er nahezu immer Erfolg. Für ihn ist auch der Kasperl zu sein eine Art von Erfolg. Er ist ein blitzgescheiter Mensch, der seit Jahren in der Werbebranche alle Register zieht. Die Rentabilitätsrechnung von Richard Lugner mit einem gekauften Opernballstargast war jedes Mal ein voller Erfolg. Einen ausländischen Star für diesen weltbekannten Ball zu verpflichten, war laut seiner Aussage stets billiger, als diese Publicity über Presseinserate oder TV-Werbungen zu erreichen. Zur Missgunst von Operndirektor Ion Holander standen oftmals Lugners Stargäste mehr im medialen Mittelpunkt, als der ganze Nobelevant in dem vom ihm verwalteten Haus am Ring. Die lange Liste der in den vergangenen 15 Jahren von Lugner ausgewählten Opernballstargäste reicht von Joan Collins (Denver-Biest), Ivana Trump (ehemalige MilliardärsGattin), Sophia Loren (Filmdiva & Oscar-Preisträgerin), Grace Jones (Sängerin & Model), Sarah Ferguson (ehemalige Schwiegertochter von Englands Königin Elisabeth II.), Raquel Welch (Hollywood-Diva), Faye Dunaway (Oscar-Preisträgerin), Nadja Abd El Farrag alias Naddel („peep-Moderatorin & Sängerin), Farrah Fawcett (Schauspielerin), Claudia Cardinale (Filmdiva), Pamela Anderson (Ex-„Baywatch“-Star & Model), Andie MacDowell (Hollywood-Star), Geri Halliwell (Ex-Spice-Girl), Carmen Electra

(Ex-„Baywatch“-Beauty), Paris Hilton (Hotelerbin) bis zu Ditta von Teese (Striptease-Künstlerin). Richard Lugner wurde am 11.10.1932 geboren. Als Bub träumte er von einem Butterbrot mit viel Zucker obendrauf, was heute niemand mehr verstehen kann. Es gab damals jedoch kaum Zucker. Der Vater kehrte nicht mehr aus dem Krieg zurück. Er geriet in russische Gefangenschaft und musste mit bloßen Füßen bei minus 20 Grad drei Tage lang durch den Schnee marschieren, anschließend verstarb er im Spital. Der Krieg und vor allem die Not der

Schwerpunkt auf die zahllosen kleinen Baustellen im Rahmen der Althausanierung gelegt haben. Lugner hätte ja einfach nur neue Häuser bauen können. Das ist zweifellos leichter.“ Ein richtiges Denkmal setzte er sich 1990 mit der Eröffnung des Einkaufszentrums „Lugner City“ in der kaufschwächsten Gegend, dem 15. Wiener Gemeindebezirk. Lugner war von Anbeginn davon überzeugt, dass nicht der Ort, sondern das Center-Management und die Auswahl der Geschäfte bestimmen, ob es funktioniert. 2005 expandierte Lugner und startete in



Nachkriegszeit prägten Richard und seinen jüngeren Bruder Roland. Den jugendlichen Übermut, „Geld auf den Schädel zu hauen“, kannten sie nie, weil sie einfach keines hatten. Nach der Matura im Jahr 1953 folgte der erste Job bei der Baufirma Lorenz. 1962 traf Lugner seine wichtigste Entscheidung, gründete seine erste Baufirma und startete mit einem Maurer und einem Hilfsarbeiter. Dazu heute Wiens Bürgermeister Michael Häupl: „Dass Wien mit seiner gebauten Geschichte so sorgsam umgehen konnte, ist auch ein Verdienst von Bauunternehmen wie der Firma Lugner, die ihren

dem mittlerweile florierensten Einkaufszentrum der Bundeshauptstadt zusätzlich eine Kino-Erlebniswelt. Richard Lugner genießt es scheinbar auch, dass er privat seit vielen Jahren medial „im Schaufenster steht“. 1990 bis 2007 war er mit seiner vierten Frau Christine „Mausi“ verheiratet. Tochter Jacqueline ist 14. Lugner hat zwei erwachsene Söhne, Alexander und Andreas, sowie eine uneheliche Tochter, Nadine. 1998 kandidierte er bei der Bundespräsidentenwahl und erhielt 9.9 % der Wählerstimmen. Lugner: „Im Nachhinein betrachtet bin ich froh, dass nichts daraus geworden ist.“

# STADTBÜCHEREI GROSS-SIEGHARTS

## DER BÜCHERWURM

Liebe Leserinnen und Leser des Bücherwurms!

Dieses Mal möchte ich ihnen das Buch „Wenn wir uns wieder sehen“ von Mary Higgins Clark vorstellen.

Dieser Krimi ist schon vor einiger Zeit erschienen. Original Titel: Well meet again

Zur Autorin selbst:

Mary Higgins Clark wurde 1928 in New York als Tochter irischer Einwanderer geboren. Schon als Schülerin schrieb sie kleine Geschichten.

Dies wurde ihr schon durch ihre irischen Wurzeln in die Wiege gelegt, denn die Iren sind alte Geschichtenerzähler. Oft saßen sie bei Familienzusammenkünften alle beisammen und die Geschichten flossen. Mary saßen am Tisch und hörte nur zu.

Viele Mitglieder dieser Clans erscheinen heute als Charaktere in ihren Büchern.

Allein in den USA verkaufte sie 70 Mio. Exemplare und ist eine der erfolgreichsten Krimi-autorinnen der Welt. Sechs ihrer Bücher wurden bereits verfilmt.

Inhalt:

Die 26 Jahre alte Molly Carpenter Lasch wird des Mordes an ihrem Ehemann, dem Arzt Gary Lasch, Leiter der Lasch-Klinik, angeklagt.

Alle Indizien sprechen gegen sie. Gary Lasch wurde mit zertrümmertem Schädel in seinem Arbeitszimmer vorgefunden. Die Haushälterin Edna Barry fand Molly von oben bis unten mit dem Blut ihres Mannes besudelt schlafend in ihrem Bett vor und auf der Mordwaffe, einer Bronzeskulptur, fanden sich Mollys Fingerabdrücke. Das Ganze geschah, kurz nachdem Molly vom Verhältnis ihres Mannes zu Annamarie Scalli, einer der Krankenschwestern der Lasch-Klinik, erfahren hatte. Doch Molly kann sich an nichts erinnern, was an dem Abend geschah, nachdem sie ihr Haus betreten hatte. Unter der Last der Beweise bleibt ihrem Anwalt Philip Matthews nicht anderes übrig, seiner Mandantin zu raten, sich des Totschlags schuldig zu bekennen, um einer lebenslänglichen Haftstrafe zu entgehen. So kam sie mit zehn Jahren davon, von denen sie fünfzehn absitzen musste, bevor sie auf Bewährung entlassen wurde.

Nun will Molly ihre Chance nutzen um doch noch ihre Unschuld zu beweisen und stellt auf eigene Faust mit einer befreundeten Journalistin Nachforschungen an, jedoch sollte ihr dies bald wieder zum Verhängnis werden.

Fazit:

Eine Geschichte um Macht, Geld, Forschung am Menschen und natürlich Liebe.

Dieses Buch ist einfach und verständlich geschrieben. Nicht allzu anspruchsvoll, dafür aber äußerst spannend und gut zu lesen.

Viel Spaß beim schmökern wünscht



# STADTBÜCHEREI GROSS-SIEGHARTS

## LESERSERVICE

Mercier Pascal  
Kutsch Andrea  
Pease Allan und Barbara

Hamilton-Paterson James  
Mailer Norman  
Box C.J.  
Archer Jeffrey  
Fielding Joy  
Gerritsen Tess  
Ackermann Rolf

Roberts Nora  
Roberts Nora  
Roberts Nora

Harris Robert  
Brown Sandra  
Gowdy Barbara  
Sullivan Mark T.

Valcheva Kristiyana

Voss Louise

Lessing Doris

Hannah Kristin

Prange Peter

Martensen Michael

John Marlene

Jackson Lisa

Rice Luanne

Higgins-Clark Mary

Higgins-Clark Mary

Hooper Kay

Hooper Kay

Wunder Richard

Wunder Richard

Wunder Richard

Nachtzug nach Lissabon

Die Pferdeflüsterin erzählt

Warum Männer nicht zuhören  
und Frauen schlecht einparken

Einarmsegeln mit Millie

Das Schloß im Wald

Stumme Zeugen

Die Farbe der Gier

Nur der Tod kann dich retten

Schwesternmord

Die weiße Jägerin

Grün - wie die Hoffnung

Blau - wie das Glück

Rot - wie die Liebe

Ghost

Zum Glück verführt

Weißglut

Die Überraschungsfrau

Süße kleine graue Maus

Der Himmel kann warten

Jenseits aller Vernunft

Wie ein reißender Strom

Hilflos

Panic

Ich bin in der Hölle gewesen

Mein Ein und Alles

Die Kluft

Wohin das Herz uns trägt

Das Bernstein-Amulett

Im Himmel kann ich Schlittenfahren

Sag mir, wer ich bin

Bitter sollst du büßen

Wege im Sand

Wenn wir uns wieder sehen

Die Tote mit der Muschelkette

Das Böse im Blut

Kalte Angst

Sturm im Frühling

Hoffnung für den Buchenhof

Das Glück geht seltsame Wege

**ACHTUNG - jetzt auch jeden Montag von 9 bis 11 Uhr geöffnet!**

**NEUE BÜCHER NEUE BÜCHER NEUE BÜCHER NEUE BÜCHER NEUE BÜCHER**

# SPRECHTAGE 2. Quartal 2008

## ***PVA der Arbeiter u. Angestellten***

Kammer für Arbeiter und Angestellte,  
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

*Termine: jeden Donnerstag  
jeweils 12.30 bis 15.30 Uhr*

## ***SVA der Bauern***

Bezirksbauernkammer,  
Raiffeisenpromenade 2, 3830 Waidhofen/Th.

*Termine:  
07., 14., 21., 28. April /  
05., 19., 26. Mai / 02., 16., 23., 30. Juni  
jeweils 8.30-12.00 und 13.00-15.00 Uhr*

## ***Kriegsopfer-u. Behindertenverband***

Kammer für Arbeiter und Angestellte,  
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

*Termin:  
08. u. 22. April / 13. u. 27. Mai / 10. u. 24. Juni  
jeweils von 09.00 bis 10.30 Uhr*

## ***Sprechtage Ortsgruppe Groß-Siegharts***

nach telefonischer Vereinbarung  
bei Herrn Gerhard Zapletal  
unter 0664/7627222

## ***Gerichtstag in Arbeits- und Sozialrechtssachen*** Bezirksgericht Gmünd

*Termin: an jedem ersten und dritten Dienstag im Monat in der Zeit von 09.00 - 11.00 Uhr.*

## ***NÖ Gebietskrankenkasse*** Zahlstelle Waidhofen/Thaya, Vitiser Straße 12

*Termin: Montag - Freitag von 7.30 - 14.30 Uhr und Freitag von 7.30 - 12.00 Uhr*

# BÜRGERSERVICE VOR ORT !

## **Amtstag des Bezirksgerichtes Waidhofen a.d. Thaya**

Jeden Dienstag, 13.30 bis 15.30 Uhr, Gemeinderatssitzungssaal im Schloß.

## **Notar Mag. Johannes Ullreich**

Jeden Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr, Gemeinderatssitzungssaal im Schloß.

## **Sprechtage der Arbeiterkammer Waidhofen a.d. Thaya**

Beratung in allen arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Fragen.

Termine: 09. u. 23. April, 14. u. 28. Mai, 11. u. 25. Juni, 10.30 bis 11.30 Uhr, im Stadtamt.

## **Rechtsanwalt Mag. Wolfgang Mayrhofer**

Jeden Dienstag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Eventuelle Terminvereinbarung unter Tel.: 02842/52005-0

## **Steuerberater Dr. Harald Machacek**

Jeden Montag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Nach telefonischer Vereinbarung (02249/3620)

## **Röm.-kath. Kirchenbeitragsstelle**

Jeden 2. Montag im Monat, 8-12 Uhr, Pfarramt Groß-Siegharts.



Jeden 1. Mittwoch im Monat 14.00 bis 15.00 Uhr, Termine: 2.4. / 7.5. / 4.6.2008

## **Sprechtage von Vbgm. Hans Widroither im Gemeinderatssitzungssaal**

Kostenlose Informationen, Bereitstellung von Förderanträgen etc. zu Themen:

Superförderung, Wohnzuschuss, Alleinverdiener/Alleinerzieherabsetzbetrag, Althausanierung, Wohnbauförderung usw.

**Telefonische Informationen unter der neuen Handynummer: 0664/5063080!**

# 3. WIRTSCHAFTS MESSE LUDWEIS

DER PARTNERGEMEINDEN LUDWEIS/AIGEN UND DESNÁ

## 12. - 13. APRIL 2008

### SAMSTAG

**10.00 Offizielle Eröffnung  
Leistungsschau des Bundesheeres  
mit der Hundestaffel**

### SONNTAG

**10.00 Ausstellerpräsentation**

**An beiden Tagen Rahmenprogramm  
Polizeilicher Beratungsdienst, Bogenschießen,  
Kinderschminken, Luftburg für Kinder  
Messeöffnungszeiten jeden Tag von 10 Uhr bis 18 Uhr**

### Ein Aufruf an alle Hundebesitzer !

Auf Grund eines tragischen Vorfalles, vom Dienstag, den 25. 12.2007, wobei einige Kinder, von zwei frei laufenden Hunden angefallen wurden, und ein Bub schwere Verletzungen davontrug, sowie auf Grund immer wieder einlangender Beschwerden, wird eindringlich darauf hingewiesen, dass gemäß den Bestimmungen des NÖ Polizeistrafgesetzes Hunde an öffentlichen Orten nur an der Leine und versehen mit einem Maulkorb geführt werden dürfen.

Wir appellieren an die Vernunft der Hundehalter. Denn die oft an den Tag gelegte Einstellung, es wird schon nichts passieren, verursacht derartige Unfälle.

Es ist nicht einzusehen, dass Kinder oder auch Erwachsene durch nicht ordnungsgemäß gehaltene Hunde in Gefahr gebracht werden.

Sollten in Zukunft frei laufende Hunde angetroffen werden, werden deren Halter ausnahmslos angezeigt.

RAUM AUSSTATTUNG  
**KOWARSCH**

TAPEZIERERMEISTER – LEDERWAREN  
WAIDHOFNER STR. 3 TEL. 0 28 47/2416  
**3812 GROSS-SIEGHARTS**



**Wir POLSTERN Ihre  
QUALITÄTS-SITZMÖBEL  
MOPEDSITZE usw.**

*Vielfältige Stoffkombination bei  
Küchenecken*

*Exakte Unterpolsterung*

*Große Auswahl  
an  
Möbelstoffen*

**GÜNSTIGE BODENBELAGS-  
U. TEPPICHRESTE  
Beste Qualität  
m2 € 5,90**



**VEREIN "WALDVIERTLER GRENZLAND"**  
 Leistungseinheit zum Ausbau der Eigenständigen Regionalentwicklung  
**LEADER - MANAGEMENT**

**LE 07-13**  
 LEADER in the Alps

Wie wir stand, so leben!

A-3950 Gmünd, Schremserstr. 8/265, Tel: 02852/9025/25844, Fax: 02852/9025/25000, Mobil 0664/2022593

## Förderungen im Rahmen der Ländlichen Entwicklung 2007- 2013 - LEADER

Die Gemeinde/Stadt..... ist wieder Mitglied im LEADER-Fördergebiet Waldviertler Grenzland. Damit können Bürgerinnen und Bürger unter bestimmten Voraussetzungen EU-Förderungen in Anspruch nehmen.

### Wer ist grundsätzlich förderberechtigt?

LandwirtInnen, Forstbetriebe, Gewerbebetriebe (bei Kooperationen mit der Landwirtschaft), Gemeinden, Vereine, ARGE, Kooperationen und ähnliche Vereinigungen, Privatpersonen bei Qualifizierungs-Maßnahmen.

### Was wird gefördert?

Gefördert wird grundsätzlich die Umsetzung von innovativen Projekten bzw. deren Vorbereitung und Begleitung. Es werden sowohl Investitionen als auch Marketing-Maßnahmen, Studien, Projektmanagementkosten und im Rahmen von Qualifizierungsmaßnahmen auch die Teilnehmerinnenkosten gefördert.

### Wie hoch ist die Förderung?

Die Fördersätze richten sich nach der jeweiligen Maßnahme und bewegen sich von 15% (Investitionen) bis 80% (Ausbildung, Studien, etc..).

### Beispiele:

- Erhöhung der Wertschöpfung bei land- und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen z.B. Genussregionen (Erdäpfel, Karpfen, Mohn)
- Diversifizierung in der Landwirtschaft z.B. Direktvermarktung, Urlaub am Bauernhof, Veredelung von landw. Produkten..
- Förderung von Kleinstunternehmen (nur Beratungskosten)
- Förderung des Fremdenverkehrs (touristische Projekte), z.B. Themenwege, kleinregionale Ausflugsziele, Museen...
- Dorfentwicklung, Lokale Agenda 21
- Kulturlandschaft, Landschaftsgestaltung und Flurenentwicklung
- Forstwirtschaftliche Projekte
- Sensibilisierung für den Umweltschutz
- Ausbildung und Information (Seminare, Workshops, Exkursionen)
- Maßnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft z.B. Kooperationen mit Tourismus und Gewerbe,
- Maßnahmen zur Verbesserung der Umwelt und der Landschaft
- Kooperationen mit anderen LEADER-Gebieten (national und international)

### Info und Einreichung

Informationen über Maßnahmen und Einreichung erhalten sie vom Verein **Waldviertler Grenzland, Ing. Mag. Martin Huber**, 0664/2022593, [office@waldviertlergrenzland.at](mailto:office@waldviertlergrenzland.at),

**Informationen, Richtlinien, Anträge** etc. [www.waldviertlergrenzland.at](http://www.waldviertlergrenzland.at)



Ihr Spezialist in Sachen reisen...

# Waldviertler Reisecafe

*Leopold Fraisl*  
Bahnhofstraße 5a  
3812 Gr. Siegharts

Tel.: 02847/84 070, Handy: 0664/14 14 015

E-Mail: [wrcfraisl@utanet.at](mailto:wrcfraisl@utanet.at), [www.reisecafe.siegharts.at](http://www.reisecafe.siegharts.at)

---

## ***Schnupperreise***

### **Goldstrand Bulgarien**

**Termin: 21.05. – 25.05. 2008**

(Fronleichnam)

**Hotel: Arabella \*\*\*\*+**

**Lage: Direkt am flach abfallenden Sandstrand, umgeben von Bäumen im lebhaften Zentrum des Goldstrandes!**

Preis pro Person im Doppelzimmer/Alles inklusive:

**€ 499,--**

**Ausflugsmöglichkeiten vor Ort!**

***Bustransfer ab/bis Waldviertel wird organisiert!!***

**Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen**

**Anmeldeschluss: 15. März 2008**

**Anmeldung und Information bei uns im Reisebüro!**

# Verbesserte Internettarife bei wavenet – jetzt 2 Monate gratis

**wavenet**  
FUNKT IMMER & ÜBERALL!

**wavenet** – das ist die Internetverbindung, die selbst dort, wo sich Fuchs und Henne »gute Nacht« sagen, für schnelles und einfaches Surfvergnügen steht. Die erst **kürzlich optimierten Produkte sind jetzt sogar die ersten 2 Monate gratis.**

Dort, wo internetmäßig eigentlich fast nichts mehr geht – vor allem nix Schnelles – dort, wo man sich persönlich kennt und dennoch die Ruhe des Landlebens mit modernster Informationstechnologie verbinden möchte, dort läuft wavenet wie am Schnürchen. Der Grund dafür liegt im hochmodernen, zuverlässigen und schnellen Glasfasernetz, das für richtiges Breitbandvergnügen am Land sorgt – unabhängig vom Telefonanschluss, **ganz einfach per Funk.**

## Für jeden etwas

Was noch dazu kommt, ist die Tatsache, dass bei wavenet für jede(n) etwas dabei ist: Vom preisbewussten Einsteiger bis hin zum Business-User kann sich jeder auf sein persönliches wavenet verlassen. **Einzelne Verbesserungen** wurden bei allen Tarifen erst kürzlich durchgeführt, wie die Erhöhung der Bandbreiten, Aufstockung einzelner Datenvolumen und Senkung des Grundentgelts.

## Die Technik vor Ort

erledigen eine Vielzahl an Partnerbetrieben in NÖ, die ganz in Ihrer Nähe – nach Ihren Gegebenheiten – ein faires Angebot erstellen. Sie liefern das technische Equipment ins Haus und installieren auch gleich Ihren Internetanschluss. Sie brauchen dann nur noch loszusurfen.

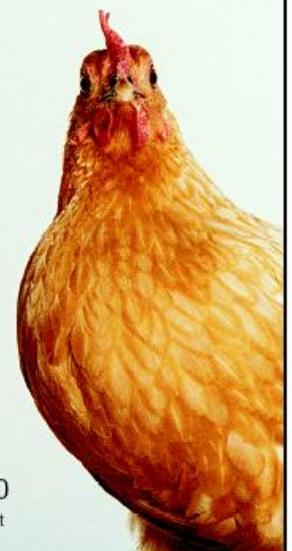
## Das ist ja ausgefuchst!

Wer sich **bis 31.05.2008** für wavenet entscheidet, kann sich jetzt noch mehr freuen: denn wavenet schenkt Ihnen **2 Monate das Grundentgelt** für einen guten Start ins weltweite Netz. Holen Sie sich noch mehr Infos unter 0800 800 100 (zum Nulltarif) und lassen Sie Fuchs und Henne schön grüßen.

Aktionszeitraum: 01.03.2008 bis 31.05.2008. Aktion gilt für alle im Aktionszeitraum neu abgeschlossenen Verträge in wavenet versorgten Gebieten.

Ab 19,90 pro Monat | hohe Übertragungsraten | 24 Stunden am Tag online | kein Telefonanschluss erforderlich

**wavenet**  
FUNKT IMMER & ÜBERALL!



 Breitband-Internet fürs Land.

**Jetzt 2 Monate gratis** | Mehr: 0800 800 100

Aktionszeitraum 01.03.08 – 31.05.08. Mehr Bedingungen finden Sie auf [www.wavenet.at](http://www.wavenet.at)

# REISSMÜLLER BAU

Wiener Straße 45, 3830 Waidhofen/Thaya

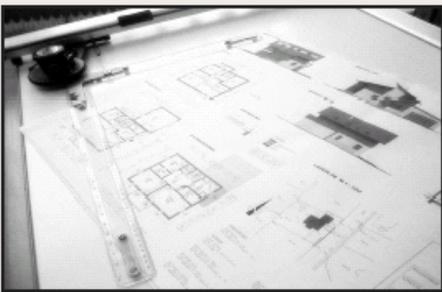
www.reissmueller.at office@reissmueller.at Tel: 02842/52625-0

## Ihr Partner in Sachen Sanieren & Renovieren



### Beratung

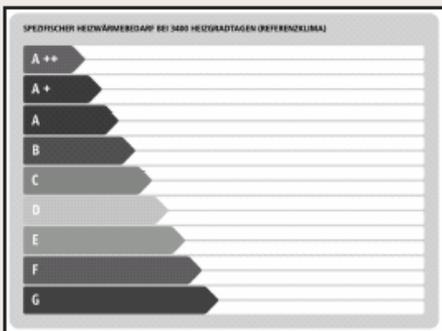
- Individuelle Sanierungsvorschläge
- Energiesparkonzepte
- Fassadendämmung, Geschoßdämmung
- Energiesparende Fenster, Lüftungssysteme
- Alternative Baustoffe (Lehm, Flachs, Zellulose, etc.)



### Planung

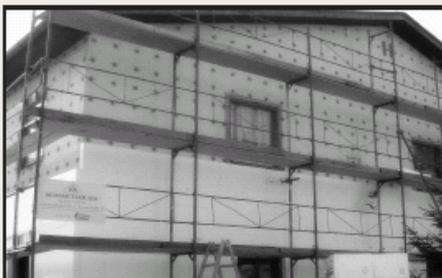
- Bestandsaufnahme
- Entwurfsplanung, Einreichplanung, 3D-Planung
- Polier- und Detailplanung
- Behördenwege

jetzt bis zu 100%  
Plankostenrückerstattung



### Energieausweis

- Energiekennzahlberechnung für die Wohnbauförderung bei Althausanierung und Neubau
- Energieausweis für Bestandsobjekte laut neuem Energieausweisvorlagegesetz für Verkauf oder Vermietung



### Ausführung

- Unsere Spezialisten werden laufend geschult. Nutzen Sie daher den Vorteil einer raschen und effizienten Sanierung durch Facharbeiter der Firma Reißmüller Bau!

# Wohin mit mir?



**Bildung geht uns alle an!**  
**Kostenlose Einzelberatung** *speziell für Jugendliche*

**7. Februar 2008, Gemeindeamt Vitis**  
**13. März 2008, Gemeindeamt Dietmanns**  
**jeweils 10 – 19 Uhr**

**BITTE UNBEDINGT EINEN TERMIN VEREINBAREN!!!**

- ∞ *Weißt du nicht, was du werden könntest?*
- ∞ *Oder ist dir unklar, wie du das, was du möchtest erreichen kannst?*
- ∞ *Willst du dich persönlich oder beruflich weiterentwickeln?*
- ∞ *Interessiert es dich, was sich am Arbeitsmarkt so tut?*
- ∞ *Möchtest du dich informieren, welche Unterstützungen und Beihilfen du für deine Weiterbildung bekommen kannst?*

**Bei diesen und ähnlichen Fragen ruf einfach an!**

Gerald Hehenberger von der unabhängigen Bildungsberatung Niederösterreich steht speziell für Dich zur Verfügung. Er berät Dich individuell, unverbindlich, kostenlos und natürlich streng vertraulich!!!

**Gerald Hehenberger, Tel 0676 /3737558,**  
[g.hehenberger@bildungsberatung-noe.at](mailto:g.hehenberger@bildungsberatung-noe.at)



**Kostenlose Einzelberatung** *auch für Erwachsene*  
**Bildungsberatung Niederösterreich im Zukunftsraum Thayaland:**

Berufliche Weiterentwicklung oder die Neuorientierung in der Arbeitswelt sind heute wesentliche Elemente für persönlichen Erfolg. Bessere Aufstiegschancen, höheres Einkommen und größere Arbeitszufriedenheit sind uns ja allen ein Anliegen. Der erste Schritt dazu ist oftmals ein gutes Gespräch mit einem kompetenten Partner.

*Welche Angebote der Aus- und Weiterbildung stehen mir zur Verfügung? Welche finanziellen Förderungen gibt es? Wo liegen meine Stärken? Welcher Beruf ist der richtige für mich?*

Im Rahmen des mobilen Beratungsservice der unabhängigen Bildungsberatung NÖ steht Ihnen der diplomierte Bildungsberater Gerald Hehenberger für umfassende Informationen und Beratung für Ihre ganz persönliche Weiterentwicklung zur Verfügung. **Unverbindlich – kostenlos – streng vertraulich**

**Termin und Anmeldung wie oben**

# Gewinnbringend veranlagen. Mit Best of Fonds.

Kunstwerke leben von Kreativität und dem Zusammenspiel von Farben und Formen. Genauso kunstvoll ist die Zusammenstellung eines Portfolios für Ihre optimale Geldanlage. Eine Veranlagung mit Investmentfonds stellt dafür eine geeignete Anlageform dar.

**Jetzt  
Traumreisen  
gewinnen!**

[www.sparkasse.at/waldviertel-mitte](http://www.sparkasse.at/waldviertel-mitte)

**SPARKASSE**   
Waldviertel - Mitte

**LEITHÄUSL**  
Gesellschaft m.b.H.  
Straßenbau-Kanalbau-Pflasterungen

**A-3800 GÖPFRTZ/WILD**  
**HAUPTSTR. 72**

Telefon 02825/8328-0

Telefax 02825/7296

e-mail [goepfritz@leithaeusl.at](mailto:goepfritz@leithaeusl.at)



**Ausführung aller Straßenbau- und  
Pflasterarbeiten**

**Lieferung und Einbau von bituminösem  
Heißmischgut**

**Herstellung neuzeitlicher Straßenbeläge**

**Der richtige Weg**

**zu besseren**

**Straßen**